

Checkliste für Ausbildungsbetriebe im Buchhandel und Verlagswesen

Immer wieder werden die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle gefragt, was alles zu tun ist, wenn ein Verlag oder eine Buchhandlung einen Lehrling einstellen möchte. Wir haben die wichtigsten Informationen zusammengefasst:

1. Kontakt zur IHK

Zuerst ist der zuständigen Industrie- und Handelskammer mitzuteilen, dass Ihre Buchhandlung bzw. Ihr Verlag einen Jugendlichen zum Sortimentsbuchhändler bzw. Medienkaufmann Digital und Print ausbilden möchte. Von der IHK erhalten Sie einen Berufsausbildungsvertrag. Mitunter – das ist von Regierungsbezirk zu Regierungsbezirk verschieden – kommen die verantwortlichen Mitarbeiter der Kammer und prüfen, ob die entsprechenden Voraussetzungen zur Ausbildung gegeben sind.

2. Voraussetzungen für eine Ausbildung

Der Inhaber bzw. der mit der Ausbildung beauftragte Kollege muss eine abgeschlossene Ausbildung in dem Ausbildungsberuf nachweisen. Grundsätzlich wird der Nachweis der Ausbilder-Eignungsprüfung gefordert. Bis zum 31. Juli 2009 kann jedoch noch von der Befreiung von der Ausbilder-Eignungsordnung Gebrauch gemacht werden. Dazu heißt es im § 7 der Ausbilder-Eignungsverordnung:

§ 7 Befreiung von der Nachweispflicht

Ausbilder im Sinne des § 1 sind für Ausbildungsverhältnisse, die in der Zeit vom 1. August 2003 bis 31. Juli 2009 bestehen oder begründet werden, von der Pflicht zum Nachweis von Kenntnissen dieser Verordnung befreit.

3. Fördermittel für Ausbildung

Für die Ausbildung stehen Fördermittel zur Verfügung. Dabei gibt es von Zeit zu Zeit und von Land zu Land unterschiedliche Programme. Mal werden Jugendliche mit Abschluss 10. Klasse gefördert, mal nur zusätzliche Ausbildungsplätze. Bitte fragen Sie bei der IHK nach, welche Programme zur Zeit gelten und auf Ihr Unternehmen anwendbar sind.

4. Abschluss des Ausbildungsvertrages

Abweichend vom allgemeinen Arbeitsrecht muss der Berufsausbildungsvertrag immer schriftlich abgefasst sein und vom Ausbildungsbetrieb unverzüglich der zuständigen Industrie- und Handelskammer zur Eintragung in das „Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse“ eingereicht werden.

5. Theoretische Ausbildung

Die Deutsche Buchhändler-Lehranstalt in Leipzig ist von der Kultusministerkonferenz als theoretische Ausbildungsstätte im Bereich Buchhandel (für alle neuen Bundesländer) und Verlagswesen (für Sachsen und Sachsen-Anhalt) festgelegt worden. Der Lehrplan an dieser Schule entspricht dem Rahmenlehrplan der Kultusministerkonferenz für den Beruf Sortimentsbuchhändler / Medienkaufmann.

Der theoretische Unterricht erfolgt für alle berufsschulpflichtigen und berufsschulberechtigten Auszubildenden in Form von Blockunterricht an der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt in Leipzig. Wer berufsschulpflichtiger Auszubildender ist, entscheidet das jeweilige Landesschulgesetz, in dem die Schule liegt, also Sachsen. Es gelten demzufolge auch die Schulferien des Freistaates Sachsen.

Jede Klasse hat etwa 13 Wochen pro Schuljahr Unterricht, die auf vier Blöcke verteilt werden. Die Prüfungstage für die schriftlichen Prüfungen werden in die Blockzeiten integriert. Der Jahresurlaub der Auszubildenden kann grundsätzlich nur während der Praxiszeit genommen werden. Freistellungen vom Schulunterricht sind nicht möglich.

Eine schriftliche und formlose Anmeldung des Auszubildenden zum Besuch der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt ist notwendig und sollte möglichst bis zum Juni des jeweiligen Jahres erfolgen. Nicht vergessen: Die gewünschte Ausbildung zum Medienkaufmann oder Buchhändler angeben! In der Anmeldung sollte auch informiert werden, über welchen Zeitraum der Ausbildungsvertrag abgeschlossen wurde. Wir empfehlen, Ausbildungsverträge grundsätzlich über drei Jahre abzuschließen.

Kosten für den Unterricht entstehen nicht!

Kontaktadresse: Gutenberg-Schule Leipzig /
Deutsche Buchhändler-Lehranstalt
Gutenbergplatz 8, 04103 Leipzig
Tel. 0341 – 964420
Fax: 0341 – 9644221
E-Mail: Gutenbergschule-Leipzig@t-online.de
Internet: www.gutenbergschule-leipzig.de

An dieser Stelle soll der Vollständigkeit wegen darauf hingewiesen werden, dass auch die Möglichkeit besteht, den theoretischen Unterricht im Ausbildungsberuf Buchhändler an den Schulen des Deutschen Buchhandels in Frankfurt/Main zu absolvieren. Dieser Schulbesuch ist jedoch nicht kostenlos, daher sollten sich interessierte Unternehmer vorher über die Kosten informieren.

Kontaktadresse: Schulen des Deutschen Buchhandels
Wilhelmshöher Straße 283, 60389 Frankfurt/Main
Tel. 069 – 9476 4000
Fax: 069 – 947 40050
E-Mail: info@buchhaenderschule.de
Internet: buchhaenderschule.de

6. Internat des Deutschen Buchhandels Leipzig GmbH

Das Internat des Deutschen Buchhandels Leipzig GmbH ist eine gemeinnützige Einrichtung und wurde am 1.1.1997 gegründet. Das Internat wird in erster Linie zur Unterstützung der Ausbildung der Buchhändler, Medienkaufleute und Musikalienhändler betrieben. Bei notwendiger oder gewünschter internatsmäßiger Unterbringung ist der Auszubildende im Internat anzumelden. Die Unterkunft im Internat kann gesichert werden, wenn die Anmeldung rechtzeitig erfolgt (spätestens bis Mai/Juni des Jahres, in dem die Ausbildung beginnt).

Die Kosten betragen zur Zeit 19,95 Euro pro Tag für Unterkunft, Betreuung und Verpflegung.

Zuschüsse und Förderung:

Alle Auszubildende, die die länderübergreifenden Fachklassen in Leipzig besuchen, erhalten von den Kultusministerien ihrer Länder Zuschüsse für die Unterbringung im Internat.

Entscheidend dafür ist der Wohnort des Auszubildenden, nicht der Sitz des Ausbildungsbetriebes. Die Modalitäten, die Höhe der Zuschüsse und die Antragsverfahren sind in den einzelnen Bundesländern sehr unterschiedlich.

Detaillierte Informationen erteilt gern die Leitung des Internats.

Weiterhin gewährt das Sozialwerk des Deutschen Buchhandels Auszubildenden, die im Internat des Deutschen Buchhandels untergebracht sind, Zuschüsse für die Anreise mit der Deutschen Bahn zum Blockunterricht. Antragsformulare und weitere Informationen erhalten die Auszubildenden im Internat.

Kontaktadresse: Schulen des Deutschen Buchhandels
Bereich Internat Leipzig
Hüfferstraße 74/75, 04229 Leipzig
Tel. 0341- 4801997
Fax:0341- 4801952
E-Mail: info@internat-leipzig.de
Internet: www.internat-leipzig.de

7. Ausbildungsvergütung

Über die Höhe der Ausbildungsvergütung kann im Einzelfall keine verbindliche Auskunft gegeben werden. In den Ländern Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wird die Ausbildungsvergütung für die Unternehmen des herstellenden und verbreitenden Buchhandels zwischen den Gewerkschaften und dem Arbeitgeberverband der Verlage und Buchhandlungen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen im Rahmen der Entgelttarife verhandelt. Aber nicht jeder Ausbildungsbetrieb ist durch eine Mitgliedschaft im Arbeitgeberverband tariflich gebunden. Die nachfolgenden tariflichen Ausbildungsvergütungen werden daher nur unter diesem Vorbehalt mitgeteilt:

| monatlich in Euro | ab 1. Dezember 2008 |
|--------------------------|----------------------------|
| im 1. Ausbildungsjahr | 517,00 |
| im 2. Ausbildungsjahr | |
| 1. Halbjahr: | 544,00 |
| 2. Halbjahr: | 572,00 |
| im 3. Ausbildungsjahr | |
| 1. Halbjahr: | 584,00 |
| 2. Halbjahr: | 611,00 |

8. Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung der IHK erfolgt für alle Auszubildenden der neuen Bundesländer nach der zentralen Aufgabenerstellung der IHK Nürnberg. Die Prüfungen selbst finden für alle Buchhändler-Auszubildenden in Leipzig statt, für die Medienkaufleute zum Teil an den jeweiligen Kammer-Orten. Den Abschluss des Prüfungsverfahrens bildet ein 30minütiges Prüfungsgespräch. Der Prüfungsausschuss der IHK Leipzig ist für die Auszubildenden des Buchhandels zuständig, die Firmen müssen ihre Auszubildenden jeweils bei ihrer zuständigen IHK zur Prüfung anmelden.

Weitere Informationen erhalten Sie rechtzeitig von der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt.

9. Beendigung des Ausbildungsverhältnisses

Als befristetes Vertragsverhältnis endet das Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Ausbildungszeit. Meist liegt der Termin der Abschlussprüfung aber vor dem vereinbarten Ende der Ausbildungszeit. Wird die Prüfung bestanden, so endet das Ausbildungsverhältnis mit Bestehen der mündlichen Abschlussprüfung.

10. Wir bilden aus - Aufkleber für Ausbildungsbetriebe

Sie bilden aus, eröffnen jungen Menschen eine Zukunftsperspektive und leisten auch damit einen unentbehrlichen Beitrag für die Zukunft unseres Berufsstandes. Als Ausbildungsbetrieb haben Sie Grund genug, dieses Engagement nach außen zu dokumentieren: Unter dem Motto „Wir bilden aus / Fit für die Zukunft“ hat der Börsenverein des Deutschen Buchhandels einen Aufkleber hergestellt, den wir Ihnen gern kostenlos zur Verfügung stellen.

Wir freuen uns, dass Sie jungen und engagierten Menschen durch eine solide Ausbildung eine Chance in unserer Branche geben und wünschen Ihnen Glück und Erfolg.

Weitere nützliche Informationen erhalten Sie auch im Internet unter [www. ausbildung-buchhandel.de](http://www.ausbildung-buchhandel.de)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Börsenverein des Deutschen Buchhandels –
Landesverband Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.
Gerichtsweg 28, 04103 Leipzig
Tel. 0341- 99 54 220
Fax: 0341- 99 54 223
E-Mail: lvsasathue@t-online.de
Internet: www.boersenverein-sasathue.de

Redaktionsschluss: 5. März 2009